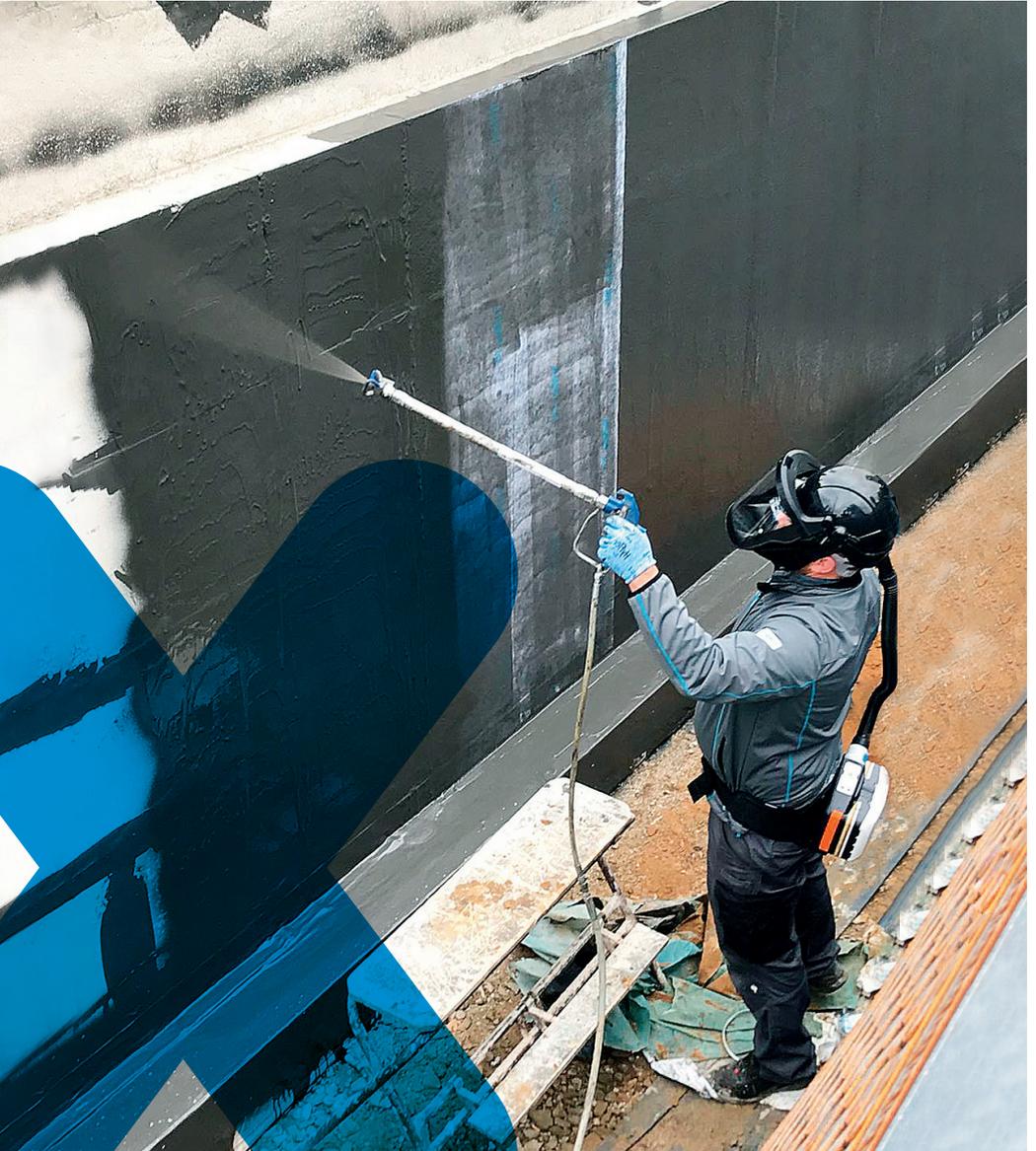


Arbeitsschutz

Arbeiten unter Frischluftbedingungen



Arbeiten unter Frischluftbedingungen



Die Zufuhr frischer Atemluft ist die Basis jeglicher Arbeit. So können nicht nur Baustäube zu einem unangenehmen Hustenreiz führen, sondern auch Gerüche die von Flüssigkunststoffen Kopfschmerzen verursachen. Ein ausreichender Luftaustausch, sofern dies die Gefährdungsbeurteilung ergibt, sollte demnach immer gewährleistet sein.

Sogenannte Airstream-Helme und -Geräte ermöglichen einen solchen Austausch und bieten neben einem geprüften Atemschutz einen zusätzlichen Augen- und Gesichtsschutz. Einige Hersteller vertreiben außerdem geprüfte Kopfteile (Hauben, Helme, Schirme, Schweißvisiere sowie Halb- und Vollmasken) und sind somit für jegliche Anwendungsgebiete ausgelegt.

Daher raten wir bei der maschinellen Verarbeitung von Flüssigkunststoffen einen solchen Gebläseatemschutz zu verwenden. Ebenso gilt dies sobald keine ausreichende Belüftung nach Maßgabe der Gefährdungsbeurteilung gegeben ist. Wir empfehlen die Geräte der Marken Dräger oder Sundström zu nutzen, die über technische Großhändler bezogen werden können.

Durch einen Kombinationsfilter A1/P3 (B1-E1-K1-HG-P RS) wird der Träger gegen organische Gase und Dämpfe, deren Siedepunkt +65°C übersteigt, geschützt. Ebenfalls entsprechen die Kopfteile den definierten Schutzmaßnahmen der Norm EN 12941 und EN 12942 sowie der Schutzklasse IP 65. Für Arbeitsbereiche die einen EX-Schutz erfordern, bietet Dräger zusätzliche Geräte, die in den Zonen 1, 2, 21 und 22 eingesetzt werden können.

Atemschutzgeräte werden nach ihrem Gewicht und der Druckdifferenz beim ein-, und ausatmen in Gruppen unterteilt. Die von uns empfohlenen Geräte gehören der Gruppe 1 an (Gerätegewicht bis 3 kg und Atemwiderstand bis 5 mbar). Aufgrund dieser Gerätegruppe ist keine arbeitsmedizinische Pflichtvorsorge gemäß ArbMedVV vorgeschrieben. Es empfiehlt sich jedoch eine arbeitsmedizinische Angebotsvorsorge in Anspruch zu nehmen.

Vorteile der Geräte:

- Schutz vor Partikeln, z. B. Stäube sowie Gase und Dämpfe je nach ausgewählten Komponenten.
- Kombination verschiedener Schutzfunktionen: Atem-, Kopf- und Gesichtsschutz.
- Airstream-Helme sind leicht, robust und mit profilarmen Helmschale ausgestattet.
- Hoher Komfort bei langen Tragezeiten, auch für Bart- und Brillenträger.

Hinweis für Verarbeiter in Deutschland:

Die BG Bau bietet unter www.bgbau.de für Gebläseunterstützte Filtergeräte mit Helm eine spezielle Förderung. Pro Maßnahme werden 50 % der Anschaffungskosten, max. 500 €, übernommen.

**Schützen Sie sich vor langfristigen gesundheitlichen Folgen!
Verwenden Sie Atemschutzgeräte.**

Deutschland

Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
32423 Minden
Fon +49 571 38780-0
info@triflex.de
www.triflex.de

Schweiz

Triflex GmbH
Industriestrasse 18
6252 Dagmersellen
Fon +41 62 842 98 22
swiss@triflex.swiss
www.triflex.swiss

Österreich

Triflex GesmbH
Gewerbepark 1
4880 St. Georgen im Attergau
Fon +43 7667 21505
info@triflex.at
www.triflex.at

